



Verlag von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W. 8.

Ⓩ Soeben erschien Heft 1

Wasmuths Monatshefte der Baukunst 3. Jhrg.

vereinigt mit **Architektonischer Rundschau 33. Jhrg.**

Jährlich 12 Hefte mit Abbildungen.

Preis des Jahrganges M. 28.— ord., M. 19.60 netto.

Preis pro Halbjahr M. 14.— ord., M. 9.80 netto.

Mit dem soeben zur Versendung gelangten Hefte treten wir in den dritten Jahrgang unserer Zeitschrift.

Die durch den Krieg geschaffenen erschwerten Verhältnisse im graphischen Gewerbe sind auf das Erscheinen unserer Zeitschrift nicht ohne Einfluß geblieben, und wir haben mit der Rücksicht unserer verehrl. Abonnenten rechnen müssen.

Mit Genugtuung dagegen können wir feststellen, daß unsere Hefte inhaltlich voll und ganz auf der Höhe gestanden haben, und wir können versichern, daß der neue Jahrgang das Ansehen unserer Zeitschrift festigen und ausbauen wird.

Wir nennen aus dem Inhalt der ersten Hefte:

German Bestelmeier, Berlin: Bauten und Entwürfe (zum allergrößten Teil unveröffentlicht; u. a. König Ludwig Max-Universität, München; Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg; Haus Dr. v. Pannwitz, Grunewald; Herrenhaus Poschinger, Rabenstein; Gräfl. Dörnberg'sches Museum, Regensburg; Friedenskirche in Nürnberg; Preisgekrönter Entwurf zum Haus der Freundschaft in Konstantinopel) — **Max Eisler, Wien: Stilerneuerung (mit Bauten von Leopold Bauer und Derley)** — **Dr. Heinrich Pudor, Gotlandkirchen** — **Richard Klapheck, Düsseldorf: Von modernen Backsteinbauten am Niederrhein (Kirche, Pfarr-, Gemeinde- und Küsterhaus in Düsseldorf-Oberkassel; Arch. Wilhelm Verheyen und Julius Stobbe; Realgymnasium in Krefeld; Arch. August Viebricher)** — **Hans Bernoulli, Basel: Aufnahme und Skizze** — **Paul Schmitthenner: Die Gartenstadt Staaken bei Spandau.**

Für die nächsten Hefte sind vorbereitet: **R. A. Linhoff, München: Neue Bauten von Hans Gräffel** — **Fritz Schumacher, Hamburg: Glossen zu Heinrich Wölfflin's „Kunstgeschichtliche Grundbegriffe“** — **Hanz Poelzig, Dresden: Neue Bauten** — **Oskar Kaufmann, Die neue freie Volksbühne u. v. a.**

Wir bitten den verehrl. Sortimentsbuchhandel um recht tätige Verwendung und verweisen auf unsere Anzeige im Börsenblatt vom 7. März a. c., nach welcher wir

für jeden neugewonnenen Abonnenten 3 Mark Extrarabatt vergüten.

Heft 1 expedieren wir in gleicher Höhe wie Heft 12 zur Fortsetzung und bitten, soweit dies noch nicht geschehen, Auftrag zur Einlösung zu geben.

Probenummern stehen in genügender Anzahl gern zur Verfügung.

Berlin, im März 1917.

Ernst Wasmuth A.-G.